

8	<i>Erwartete Kompetenzen</i>	<i>Mögliche Inhalte</i>	<i>Lehrbuch</i>
Fragen nach Moral und Ethik Liebe und Sexualität	Die Schülerinnen und Schüler ...	<ul style="list-style-type: none"> ○ vermeintlich typisch männliche bzw. typisch weibliche Eigenschaften und Vorstellungen, unterschiedliche Kommunikationsformen, Rollenverhalten der Geschlechter, Vorurteile gegenüber Homosexualität ○ Sexualität und Rollenklischees in den Medien ○ sexuelle Codierungen von Verhalten, Kleidung etc. 	S. 98 – 113
	<ul style="list-style-type: none"> ○ Erläutern Begriffe im Themenfeld Liebe und Sexualität. ○ setzen sich mit geschlechtsspezifischen Rollenerwartungen und Konventionen im Bereich von Liebe und Sexualität auseinander. ○ diskutieren Möglichkeiten und Grenzen sexueller Selbstbestimmung in Vergangenheit und Gegenwart. 	<ul style="list-style-type: none"> ○ Konventionen im historischen Vergleich ○ Liebe und Sexualität im Spannungsfeld von Partnerwahl und -konstellationen, Verhältnis zum eigenen Körper, Zurschaustellung von Sexualität, Umgang mit Pornografie ○ Vielfalt partnerschaftlicher und sexueller Beziehungen in der Gegenwart ○ religiös geprägte Vorstellungen von Sexualität und Liebe (z. B. Agape, Enthaltensamkeit, Keuschheit, Monogamie vs. Polygamie) ○ ... 	S. 114 - 123
Grundbegriffe: Geschlechterrolle – Konvention – Selbstbestimmung – Sexualität Methoden: Fallanalyse			S. 124

8	Erwartete Kompetenzen	Mögliche Inhalte	Lehrbuch
Fragen nach der Wirklichkeit Menschenrechte und Menschenwürde	Die Schülerinnen und Schüler ...		
	○skizzieren menschliche Grundbedürfnisse.	<ul style="list-style-type: none"> ○Nahrung, soziale Fürsorge, Kleidung, Obdach, Reisefreiheit ○sog. Maslowsche Bedürfnispyramide ○Leben im Überfluss, Leben in Armut, Kinderarbeit, Kindersoldaten, Leben in Slums 	S. 127 – 133
	○arbeiten den Begriff der Menschenwürde heraus.	<ul style="list-style-type: none"> ○Menschenbild im Christentum, im Humanismus und in der Aufklärung ○Art. 1 GG, Beispiele der UN-Menschenrechts-Charta, UN-Charta der Kinderrechte, europäische Menschenrechts-Charta, Kairoer Menschenrechtserklärung, Banjul-Charta 	S. 134 – 149 S. 156 – 163
	○beschreiben das Engagement von Menschenrechtsorganisationen.	<ul style="list-style-type: none"> ○UNICEF, Amnesty International, Terre des hommes, Human Rights Watch ○Briefaktionen von Amnesty International, internationale Hilfsaktionen in Katastrophenfällen 	S. 150 – 155
	○diskutieren Beispiele von Verletzungen der Menschenrechte unter ethischen Gesichtspunkten.	<ul style="list-style-type: none"> ○Menschenrechtsverletzungen, z. B. physische und psychische Misshandlungen, Formen von Diskriminierung (z. B. Rassismus), Todesstrafe ○Problematisierung der Abgrenzung zwischen Menschenrechtsverletzungen und Regelverstößen ○Güterabwägung bei Produkten von Kinderarbeit ○Rechtfertigung der Folter zugunsten der Rettung Unschuldiger – Verwirklichung der Menschenwürde für Schwerverbrecher ○... 	S. 156 – 163 S. 164
Grundbegriffe: Grundbedürfnisse – Menschenrechte – Menschenwürde Methoden: Argumentieren – Meinungen begründen			S. 166

8	<i>Erwartete Kompetenzen</i>	<i>Mögliche Inhalte</i>	<i>Lehrbuch</i>
Fragen nach Orientierungsmöglichkeiten Leben in religiös und weltanschaulich	Die Schülerinnen und Schüler ... ○erläutern Ursprung und Bedeutung ausgewählter Initiationsriten. ○reflektieren religiöse und weltanschauliche Aspekte ethischen Handelns. ○erläutern grundlegende Aspekte religiöser und weltanschaulicher Menschen- und Weltbilder.	○Kommunion, Firmung, Konfirmation, Bar/Bat Mizwa, Sünnet, Jugendweihe/Jugendfeier ○Initiationsriten in Naturvölkern ○christliche Sozialethik (z. B. Caritas, Diakonisches Werk, Liebesgebot), Humanismus, Fünf-Säulen des Islam, Achtfacher Pfad, Konfuzianismus etc. ○Mensch als Ebenbild Gottes, Mensch als Teil der Schöpfung, Mensch als Produkt der Evolution, humanistisches Menschenbild, Mensch als Bedürfnis- und Triebwesen ○Welt als Schöpfung, Weltbilder in Mythen ○ptolemäisches vs. kopernikanisches Weltbild ○Welt als Produkt des Zufalls ○...	S. 168 – 177 S. 178 - 185 S. 186 – 195
	Grundbegriffe: Ethik – Initiationsritus – Menschenbild – Weltanschauung - Weltbild Methoden: Textanalyse		S. 196